

Amigo-Vorwürfe gegen Politiker

"Vitamin B ist tabu!"

Die Debatte um private Verflechtungen in Politiker-Büros ruft Aktivisten auf den Plan: Transparency Deutschland übt scharfe Kritik an Parlamentariern, die Familienmitglieder einstellen. Die Organisation Abgeordnetenwatch fordert gar, dass Vitamin B bei der Jobvergabe überhaupt keine Rolle spielen dürfe.

Berlin - Für die neue Fraktionschefin der **CSU** im bayerischen Landtag ist klar: Den angerichteten Schlamassel kann man nicht schönreden. "Der Imageschaden ist im Moment sehr groß für die CSU in Bayern", sagte Christa Stewens am Montag der "Süddeutschen Zeitung". Stewens ist erst seit ein paar Tagen im Amt, ihr Vorgänger Georg Schmid trat zurück, weil er seine Ehefrau über Jahrzehnte in einem seiner Büro angestellt und üppig entlohnt hatte.

Insgesamt 17 CSU-Politiker im bayerischen Landtag hatten Jobs für Ehepartner und Kinder in ihren Büros mit öffentlichen Mitteln bezahlt. Am Wochenende geriet auch die CSU-Bundestagsabgeordnete **Dorothee Bär** in die Kritik, weil sie ihren späteren Ehemann **als Mitarbeiter beschäftigte**.

In der Debatte um fragwürdige Job-Vergabepraktiken in Abgeordnetenbüros übt die Organisation "Abgeordnetenwatch" jetzt scharfe Kritik. "Offenbar fehlt es manchem Volksvertreter am nötigen Fingerspitzengefühl", sagte Sprecher Martin Reyher SPIEGEL ONLINE am Montag.

Er geht sogar soweit, dass persönliche Beziehungen bei der Jobvergabe überhaupt keine Rolle spielen dürften. "Für Abgeordnete muss klar sein: Vitamin B bei der Anstellung und Beschäftigung eines Mitarbeiters ist absolut tabu. Deswegen sollten sie Berufliches und Privates strikt trennen, auch dann, wenn die berufliche Beziehung erst im Laufe der Zeit zu einer privaten wird", so Reyer weiter. "Nur so können Politiker den Eindruck vermeiden, als wollten sie oder ihre Angehörige aus dem Mandat persönlich Kapital schlagen."

Auch **Transparency** Deutschland warnte vor Vetternwirtschaft in Parlamenten. "Ein Abgeordneter, der Familienmitglieder mit Steuergeldern unterhält, hat ein höchst fragwürdiges Verständnis von seinem Amt", sagte die Vorsitzende Edda Müller SPIEGEL ONLINE. Eine Verschärfung des Abgeordnetengesetzes lehnte die Organisation jedoch ab. Diese seien aus Sicht von Transparency hinreichend. Es ginge vielmehr um "Regeln der Moral und des Anstands", nach denen sich Volksvertreter richten müssten.

Der Vorsitzende der CSU-Gruppe im Europaparlament, Markus Ferber rief **den zurückgetretenen CSU-Fraktionschef Schmid** unterdessen zu einer öffentlichen Entschuldigung auf: "Ich hätte mich schon gefreut, wenn Herr Schmid frühzeitig erklärt hätte, dass er einsieht, dass es aus heutiger Sicht so nicht in Ordnung war, und dass er sich auch öffentlich entschuldigt. Ich denke, dass würde sich gehören", sagte Ferber dem Bayerischen Rundfunk.

amz

URL:

<http://www.spiegel.de/politik/deutschland/debatte-um-vetternwirtschaft-im-parlament-vitamin-b-ist-tabu-a-897178.html>

MEHR AUF SPIEGEL ONLINE:

[Hoeneß-Talk bei Jauch: Die bayerische Spezi-Variante der Moral \(29.04.2013\)](http://www.spiegel.de/kultur/tv/0,1518,897071,00.html)

<http://www.spiegel.de/kultur/tv/0,1518,897071,00.html>

[Seehofers Krisenbewältigung: Abräumen statt Aufräumen \(28.04.2013\)](http://www.spiegel.de/politik/deutschland/0,1518,897022,00.html)

<http://www.spiegel.de/politik/deutschland/0,1518,897022,00.html>

[Mutmaßliche Gehaltsaffäre: CSU-Politikerin Bär wehrt sich gegen Filz-Vorwürfe \(28.04.2013\)](http://www.spiegel.de/politik/deutschland/0,1518,897036,00.html)

<http://www.spiegel.de/politik/deutschland/0,1518,897036,00.html>

[Filz-Verdacht: Seehofer verwahrt sich gegen Amigo-Vorwürfe \(28.04.2013\)](http://www.spiegel.de/spiegel/vorab/0,1518,896950,00.html)

<http://www.spiegel.de/spiegel/vorab/0,1518,896950,00.html>

[Nach Schmid-Rücktritt: CSU kürt Stewens zur neuen Fraktionschefin \(26.04.2013\)](http://www.spiegel.de/politik/deutschland/0,1518,896750,00.html)

<http://www.spiegel.de/politik/deutschland/0,1518,896750,00.html>

[Rücktritt von Georg Schmid: CSU-Spitzenmann stürzt über Gehaltsaffäre \(25.04.2013\)](http://www.spiegel.de/politik/deutschland/0,1518,896515,00.html)

<http://www.spiegel.de/politik/deutschland/0,1518,896515,00.html>

[Vetternwirtschaft in der CSU: Kein Geld mehr für die Gattin \(24.04.2013\)](http://www.spiegel.de/politik/deutschland/0,1518,896257,00.html)

<http://www.spiegel.de/politik/deutschland/0,1518,896257,00.html>

© SPIEGEL ONLINE 2013

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der SPIEGELnet GmbH